An den Ansprechpartnerin: Julia Araújo

Deutschen Akademischen Austauschdienst E-Mail: p43@daad.de

Referat 43 – Hochschulprogramme für Flüchtlinge Tel. 0228/882-8829

Postfach 20 04 04 Fax 0228/882-98829

53134 Bonn

**Preis des Bundesministeriums für Bildung und Forschung für herausragende studentische Initiativen im Programm „Welcome – Studierende engagieren sich für Flüchtlinge“ 2019**

**– Deckblatt –**

|  |  |
| --- | --- |
| Titel der antragstellenden Initiative | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Antragsteller/in / Ansprechpartner/in  (Name, E-Mail, Telefon) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Hochschule der antragstellenden Initiative  (Name der HS, Adresse) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| PKZ des Welcome-Projekts, in dessen Rahmen die Initiative gefördert wird | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Projektverantwortlicher des Welcome-Projekts  (Name, E-Mail, Telefon) | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

Bitte füllen Sie dieses Deckblatt an Ihrem Rechner aus.

Datum Unterschrift Antragsteller

**– Inhaltliche Beschreibung der Initiative –**

Bitte beschreiben Sie die Details der Initiative auf maximal 5 Seiten (Schriftgröße 11) und gehen Sie dabei auf die folgenden, in der Ausschreibung genannten Punkte ein:

Allgemeine Informationen

* Seit wann besteht die Initiative?
* An welcher Stelle ist die Initiative an die Hochschule (Verwaltungsstrukturen und Fachbereiche) angebunden? Wer ist verantwortlich für die Initiative?
* Mit welchen hochschulexternen Institutionen/Organisationen arbeitet sie zusammen?
* Wie viele geflüchtete Studierende werden durch die Initiative ca. pro Semester betreut?

Inhaltliches

Welche Erfolge können dokumentiert werden?

Wie erfolgen Unterstützung und Integration von Flüchtlingen in die Hochschulen bis hin zum Empowerment der Flüchtlinge selbst?

Erfolgt eine Qualitätssicherung durch Anbindung an Verwaltungsstrukturen und Fachbereiche?

* Nutzt die Initiative das Wissen bestimmter Fachbereiche, um Flüchtlinge zu beraten und zu unterstützen oder um Flüchtlinge bzw. Ehrenamtler aktiv in fachspezifische Veranstaltungen der Hochschule einzubinden?

Orientiert sich die Initiative an aktuellen Bedarfen, und steigert sie die Praxisrelevanz von Lehrveranstaltungen, Seminaren etc.?

Inwiefern verbessert die Initiative die Kommunikation/Zusammenarbeit zwischen HS-Verwaltung und Studierendenschaft?

Inwiefern hat die Initiative Modellcharakter für andere Hochschulen in Bezug auf die allgemeine Integration und Betreuung internationaler Studierender, und welches sind die nächsten geplanten Schritte?

Inwiefern zeichnen sich die beteiligten Personen durch herausragendes Engagement aus?

* Was unterscheidet die Initiative von andern Initiativen und macht sie herausragend?
* Inwiefern könnte die Initiative durch das Preisgeld weiterentwickelt werden?